

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§1. Geltung

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen Jochen Brett und dem Kunden. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für alle Folgegeschäfte, ohne dass es einem nochmaligen Hinweis bedarf. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

Verbraucher (§13 BGB) im Sinne dieser Geschäftsbeziehungen sind natürliche Personen.

Unternehmer (§14 BGB) im Sinne dieser Geschäftsbeziehungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird und die in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

Besteller, Kunde bzw. Käufer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sein denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

§2. Vertragsabschluss / Angebot

Alle Angebote von Jochen Brett sind stets freibleibend. Verbindlich für den Umfang von Lieferungen und Leistungen, telefonischen und schriftlichen Bestellungen bedürfen zur Rechtsverbindlichkeit der schriftlichen Bestätigung.

§3. Lieferzeit, Lieferbedingung, Teillieferungen

A) Liefertermine

Verbindliche Liefertermine und -fristen müssen ausdrücklich und schriftlich als „Fixtermine“ vereinbart werden. Ist der Zusatz "Fixtermin" nicht schriftlich benannt, bemühen wir uns, den genannten Termin nach besten Kräften einzuhalten. Lieferverzögerungen teilen wir Ihnen umgehend nach Bekanntwerden mit.

B) Lieferbedingung und Gefahrübergang

Sofern nichts Gegenteiliges schriftlich vereinbart wird, gelten unsere Preise immer zuzüglich Verpackung und Versandkosten. Diese werden nach Aufwand in Rechnung gestellt.

Sofern der Besteller keine Versandart vorgibt, bleibt die Wahl des Transportweges und des Transportmittels Jochen Brett vorbehalten. In der Regel mit Post/DHL als Warensendung/Päckchen (unversichert) oder Paket (versichert).

Bei Verbrauchern trägt der Verkäufer das Risiko von Beschädigungen auf dem Transportweg. Jedoch versendet der Verkäufer auf Verlangen des Käufers die verkaufte Sache an einen anderen Ort als den Erfüllungsort, so geht die Gefahr auf den Käufer über, sobald der Verkäufer die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person übergeben (§447 BGB Versandungsverkauf).

Dasselbe gilt für die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware.

Bei Unternehmern geht diese Gefahr bereits mit der Auslieferung der Ware an den Spediteur oder sonstigen zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Käufer über.

C) Anlieferung

Der Besteller stellt sicher, dass unter seiner angegebenen Adresse das Versandunternehmen die Ware ordnungsgemäß zustellen kann. Hierzu gehört auch, dass der Besteller oder ein Bevollmächtigter die Ware gegen Unterschrift in Empfang nimmt. Für ggf. entstehende Kosten, die durch Nichtannahme der Ware oder fehlerhaft eingegebener Lieferanschrift entstanden sind, haftet der Besteller.

D) Beschädigte Ware bei Anlieferung durch ein Transportunternehmen

Bei Anlieferung ist der Besteller oder Bevollmächtigter verpflichtet, das Paket bzw. die Ware auf Beschädigungen hin zu überprüfen. Werden solche festgestellt, so muss er diese bei Annahme des Paketes beim Zusteller auf dem Zustellformular vermerken.

Bei offensichtlichem Warenverlust oder Warenbeschädigung sollte er die Annahme der Zustellung unter Hinweis: Warenverlust bzw. Warenbeschädigung verweigern.

Die Warenannahmeverweigerung hat er schnellstmöglich, jedoch spätestens eine Woche nach Feststellung dem Verkäufer mitzuteilen.

F) Verpackung

Gem. § 6 der Verpackungsverordnung sind wir verpflichtet, Verpackungen unserer Produkte, die nicht das Zeichen eines Systems der flächendeckenden Entsorgung (z.B. den „Grünen Punkt“) tragen, zurückzunehmen und diese der Wiederverwendung bzw. Entsorgung zuzuführen. Zur weiteren Klärung zur Rückgabe derartiger Verpackungen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung:

Jochen Brett /ef-tech Hillerstr. 10 D-75417 Mühlacker

Email: brett@ef-tech.de Tel. 07041/814355 / Fax 07041/814358

Wir werden Ihnen dann eine kommunale Sammelstelle oder ein Entsorgungsunternehmen in Ihrer Umgebung nennen, das die Verpackungen kostenfrei zurücknimmt. Sofern dies nicht möglich ist, können Sie die Verpackung an uns schicken:

Jochen Brett ef-tech

Hillerstr. 10

D- 75417 Mühlacker

Die Verpackungen werden von uns wieder verwendet oder gemäß den Bestimmungen der Verpackungsverordnung entsorgt.

§4. Preise sowie Zahlungsbedingungen

A) Preisauszeichnungen sind immer in EUR und werden mit Zustellung einer Auftragsbestätigung verbindlich. Bei sofortiger Lieferung oder Abholung durch den Besteller kann unsere Bestätigung durch Rechnung oder Lieferschein ersetzt werden.

B) Die auf der Homepage angegebenen Preise sind in der Regel Bruttopreise die die gesetzliche Mehrwertsteuer beinhalten. Die Mehrwertsteuer wird auf den Rechnungen separat ausgewiesen.

Einige gebrauchte Artikel oder Fahrzeuge werden nach § 25A USTG. differenzbesteuert. Somit erfolgt kein separater Ausweis der Mehrwertsteuer auf der Rechnung.

C) Rechnungen sind, soweit nicht Vorkasse vereinbart wurde, 10 Tage nach Ausstellung der Rechnung rein netto ohne Skonti und sonstige Abzüge auf das in dem Rechnungsformular angegebenen Konto zahlbar. Nach Ablauf der Frist kommt der Besteller in Zahlungsverzug.

Der Besteller kann nur wegen Gegenforderungen ein Zurückbehaltungsrecht ausüben, die auf demselben Vertragsverhältnis beruhen. Im Falle laufender Geschäftsbeziehung gilt jeder einzelne Auftrag als gesondertes Vertragsverhältnis.

Eine Aufrechnung gegen Forderungen von Jochen Brett ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

D) Bei Fahrzeugen kann eine Anzahlung gefordert werden. Der Restbetrag ist mit Unterzeichnung des Kaufvertrages in Bar zu entrichten. Kommt der Verkauf nicht zustande, wird die ggf. geleistete Anzahlung zurück erstattet.

§5. Gewährleistung /Mängelhaftung

Die Gewährleistungsfrist bei Verbrauchern beginnt bei Übergabe der Ware an den Kunden.

Für Verbraucher beträgt die Gewährleistungsfrist für Neuware 24 Monate, für gebrauchte Artikel/Fahrzeuge 12 Monate.

Für Unternehmer, d. h. für das kaufmännische Geschäft gilt für Neuware 1 Jahr, für gebrauchte Artikel/Fahrzeuge ist die Gewährleistung/Sachmängelhaftung ausgeschlossen., sofern sie nicht nachweislich auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Verkäufers zurückzuführen ist.

Wir behalten uns das Nachbesserungsrecht vor. Dieses Recht bezieht sich ausdrücklich auf die Behebung des gleichen Mangels.

Verbraucher haben die Wahl, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung erfolgen soll. Wir sind berechtigt, die Art der gewählten Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist.

Bei Unternehmern leisten wir für Mängel der Ware zunächst nach unserer Wahl: Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung.

Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Kunde grundsätzlich nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder Rückgängigmachung des Vertrags (Rücktritt) verlangen soweit ein Schaden durch uns zu vertreten ist.

Gewährleistungspflichten sind ausgeschlossen, wenn wir nicht fristgerecht informiert und um Nachbesserung gebeten wurden.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind die natürliche Abnutzung und unsachgemäße Behandlung der Waren, sowie vorsätzliche oder grobfahrlässige Schadenverursachung.

Die Rechte des Käufers wegen eines Mangels sind ausgeschlossen, wenn er bei Vertragsabschluss den Mangel kennt (§442 BGB). Dies gilt nicht, wenn der Verkäufer den Mangel arglistig verschwiegen hat oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen hat.

§6. Eigentumsvorbehalt

Alle Lieferungen von Jochen Brett erfolgen unter Eigentumsvorbehalt.

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen, einschließlich Nebenforderungen, Schadenersatzansprüchen und Einlösungen von Schecks unser Eigentum und dürfen weder weiterverkauft noch an Dritte verpfändet oder abgetreten werden. Der Eigentumsvorbehalt bleibt auch dann bestehen, wenn einzelne unserer Forderungen in eine laufende Rechnung aufgenommen werden und der Saldo gezogen und anerkannt ist.

Dies gilt auch für alle zukünftigen Lieferungen, auch wenn wir uns nicht stets ausdrücklich hierauf berufen.

§7. Widerrufsbelehrung für Verbraucher bei Fernabsatzverträgen

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Name / Firma Jochen Brett / ef-tech
Straße Hillerstr. 10
Ort: 75417 Mühlacker
Email: dreirad@web.de
Fon: 07041/814355
Fax-Nr. 07041/814358

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Folgen des Widerrufs Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts: Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

Ende der Widerrufsbelehrung

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an Jochen Brett / ef-tech Hillerstr. 10 75417 Mühlacker Fax 07041/814358 Email: dreirad@web.de Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*) _____

Bestellt am _____ (*)

erhalten am _____ (*)

Name des/der Verbraucher(s) _____ Anschrift des/der Verbraucher(s) _____

Datum Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes streichen

§8. Salvatorische Klausel

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sollten sich einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen als unwirksam erweisen, so bleiben die Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Übrigen wirksam.

An die Stelle der unwirksamen Bestimmungen treten die gesetzlichen Regelungen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für Lieferungen, Leistungen und Zahlungen sowie sämtliche zwischen den Parteien sich ergebenden Streitigkeiten ist der Wohnsitz des Verkäufers.